

## 210 Tote an der Grenze USA-Mexiko

Washington. Nach Washingtons Scheitern der »Einwanderungsreform« im Juni hat der US-Senat drei Milliarden Dollar (knapp 2,2 Milliarden Euro) für die »Sicherung der Grenzen« genehmigt. Mit dem Geld sollen einem Beschluß der zweiten Kammer des Kongresses in Washington von Donnerstag abend 23000 weitere Grenzschrützer eingestellt und ausgebildet werden. Zudem sollen gut 1100 Kilometer Grenze mit einem Zaun gesichert und neue Fahrzeuge für die Grenztruppen angeschafft werden. Die Abstimmung fiel mit 89 Ja-Stimmen gegen eine Nein-Stimme deutlich aus. Das neue Gesetz erlaube es, das Problem der illegalen Einwanderung umfassend anzugehen, betonte der Urheber der Vorlage, Senator Lindsey Graham,

Allein in diesem Jahr sind bis Anfang Juli bereits 210 Menschen bei dem Versuch ums Leben gekommen, die Grenze Mexikos mit den USA illegal zu überqueren. Rund 500 000 Mexikaner überwinden die Grenze laut Schätzungen pro Jahr. Am Ende des vergangenen Jahres wurden 425 Tote gezählt. (AFP/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/90038.210-tote-an-der-grenze-usa-mexiko.html>